Die Mächtigen

Die Mächtigen

Schaut auf die Welt ihr Mächtigen
Die ihr dort sitzt im Parlament
Schaut das Wehklagen der Völker
Die wir den Krieg wohl nicht gewollt

Schaut auf die Armen den Hunger der Welt
Die Alten die einst für euch gekämpft
Hunger sie leiden getrieben vom Tod
Erbaut mit Stolz einst eure Welt

Kinder sie sterben aus eurer Hand
Bürokratie gemacht für Reiche
Gefallen die Welt
Der Arme darf sterben sie kosten nur Geld

Schließt niemals die Augen Lügen verzapft
Ihr Mächtigen dort sitzend im Parlament
Gewählt ihr vom Volke voll Hoffnung ihr seit
Verstoßen die Menschen deren Glück ihr nicht seit

Baut Häuser für Reiche Türme so hoch
Finanz Bankenwesen für uns ist kein Geld
Wir wollen nur Leben in Frieden und Ruh
Doch lässt ihr uns sterben in Hunger und Not

Schließt nur die Augen vor Gewalt und den Hass
Nehmt Armen die Chance das Ziel ist verpasst
Versklavt ihr die Menschen in Hunger und Not
Hart die Arbeit für wenig Geld

Lasst ihr studieren damit man vergisst
Arbeit mit Händen so schwer doch nicht ist
Was wir erschafften die Alten von heut
Getreten mit Füßen erneuert die Welt

Schaut nur ihr Mächtigen im Parlament
Der Mensch will nur atmen die Luft ihr ihn nehmt
Bestimmt was und wohl tut doch fragt man uns nicht
das Volk will nur Leben so macht eure Pflicht

© Friedel Bolus

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)